

KiSS - ein sportartübergreifendes Konzept der grundlegenden Bewegungsausbildung für Kinder

Kindersportschule (KiSS) - Begriffseinordnung

Die KiSS ist eine Abteilung oder ein Angebot in einem Verein für Kinder im Alter von drei bis zehn Jahren, welche eine breite motorische Grundlagenausbildung abdeckt. Durch die Vermittlung nicht einer, sondern mehrerer Sportarten garantiert sie eine grundlegende Bewegungsausbildung für die Kinder.

Die Ziele der KiSS sind:

- breites sportartübergreifendes Angebot
- Anregung der Kinder zu dauerhaftem Sporttreiben
- Unterstützung der Entwicklung der Kinder
- früher Beginn, späte Spezialisierung

Kursstruktur

Ausbildungsstufen	Alter	Inhalt
Ausbildungsstufe 1 + 2	3-6/7 Jahre	Entwicklung der motorischen Handlungskompetenz
Ausbildungsstufe 3 +4	6/7 - 10 Jahre	Entwicklung der sportlichen Handlungskompetenz in Sportartengruppen
Abteilung	> 10 Jahre	Entwicklung sportlicher Handlungskompetenzen in speziellen Sportarten

Inhalte der KiSS

Rahmenlehrplanmodul A

- Entwicklung der motorischen Handlungskompetenz
- Ausbildungsstufen 1 + 2

Anforderungen:

- alltagsmotorischen Grundtätigkeiten
- Kombination der alltagsmotorischen Grundtätigkeiten
- Rhythmik
- Zusammenspiel mit Partner und in der Gruppe

Rahmenlehrplanmodul B

- Entwicklung der sportlichen Handlungskompetenz
- Ausbildungsstufen 3 + 4

Anforderungen:

- Sportliche Techniken
- Kombination der sportlichen Techniken
- Besondere Anforderungen der jeweiligen Sportartengruppen

Umsetzung der Rahmenlehrplanmodule Stundenplanung in der KiSS – wichtige Schritte

- 1) Auswahl der alltagsmotorischen Bewegungen/ Grundtätigkeiten oder sportlichen Technik
- 2) Festlegung der Anforderungsbereiche
- 3) Auswahl an Spielformen
- 4) Zuordnung der Spielformen anhand der Kompetenzblume
 - Methodik
 - Freude
 - Verständnis
 - Lernbereitschaft
 - Präsentationsbereitschaft
- 5) Stundenmotto festlegen
- 6) Bedarf an Hilfsmitteln
- 7) Stundenablauf
- 8) Stunde durchführen
- 9) Nachbereitung

Zertifizierung – Qualitätsicherheit in der KiSS

- KiSS – Gütesiegel „Anerkannte Kindersportschule“
- Kontrolle: alle 4 Jahre

Bestimmte Kriterien:

- Sportliche Qualifikation der Sportlehrer

- Inhalt nach dem KiSS-Lehrplan
- regelmäßige Fortbildungen
- Erfüllung der KiSS-Rahmenbedingungen, z. B.:
 - max. 15 Kinder pro Gruppe
 - KiSS - Unterricht zwei Mal pro Woche ab dem 5. Lebensjahr
 - regelmäßige Schnupperangebote verschiedener Sportarten in den Trägervereinen
 - jährliche Ausrichtung von Freizeiten

Kooperationen und Freizeiten

Kinderärten	Schulen
<ul style="list-style-type: none">• Vorbereitung auf den Schulsport• frühe Motivation zum Sport• meist unterstützt von der Stadt	<ul style="list-style-type: none">• ergänzend zum Schulsport• eingebettet in die GTS• als Schulprojekte• meist unterstützt von der Stadt

Freizeiten:

- in jeder KiSS verschieden geregelt
- meistens in den Schulferien
- Dauer: in der Regel eine Woche oder ein Tag
- wird von vielen Städten gefördert
- KiSS - Kriterium

Beispiele typischer KiSS-Spiele

Chaosball

Zu Beginn stehen alle Kinder in einem Kreis und müssen sich den Ball immer in der gleichen Reihenfolge zu werfen. Dabei müssen sie vor jedem Wurf den Namen des Fängers rufen. Nach einer Weile kommen weitere Bälle ins Spiel. Wenn die Reihenfolge sitzt, laufen alle durcheinander durch die Halle und müssen sich weiterhin in der gleichen Reihenfolge die Bälle zu spielen. Nach und nach können immer mehr Bälle dazukommen.
(vgl. www.jbn.de)

Zugbrückenspiel

Aufbau:

Zwei große Kästen mit daran hinaufführenden Langbänken stehen sich so gegenüber, dass jeweils die Langbank des einen Kastens gegenüber des anderen Kastens steht. Der Abstand beträgt etwa drei Meter, ist aber abhängig vom Alter und Leistungsstand der Kinder.

Ablauf:

Zwei Rittermannschaften spielen gegeneinander und stehen sich hinter ihrer jeweiligen Zugbrücke (eingehängte Langbank) gegenüber. Ziel ist es die feindlichen Burgzinnen (zwei Kegel), die auf den großen Kästen (Burgen) stehen, mit Softbällen abzuwerfen. Geworfen wird hinter der herunterführenden Langbank. Ist ein Kegel abgeschossen, kann er von der eigenen Mannschaft über die Zugbrücke (Langbank) laufend, wieder auf der Burg aufgestellt werden. Sind beide Kegel gleichzeitig unten, ist das Spiel verloren.

Man darf nur hinter der eigenen Langbank werfen. Die Bälle zwischen den Burgen dürfen eingesammelt werden, auf die Seite der gegnerischen Mannschaft darf man jedoch nicht rennen.

Die Anzahl der Bälle ist abhängig vom Alter und Leistungsstand der Kinder.
(vgl. KindersportApp)

Piratenspiel mit Tierpositionen

Zwei Kinder sind ein Piratenteam und versuchen auf einer Matte (Piratenschiff) verschiedene Tierpositionen möglichst synchron durchzuführen. Der ÜL vergibt an die einzelnen Teams Punkte in Form von Kegeln, die sie hinter ihrem Schiff aufstellen. Sind alle Punkte verteilt, dürfen die Teams von ihren Matten aus die gegnerischen Kegel abwerfen. Die Spieler können ihre Kegel auch durch Abwehren der Bälle verteidigen. Wer keine Lebenspunkte mehr hat, räumt seine Matte auf.

(vgl. KindersportApp)

Star-Wars-Fangen

Die Kinder werden von Darth Vader gejagt. Wer gefangen ist, muss mit gegrätschten Beinen stehen bleiben. Zwei Jedi-Ritter können diejenigen, die gefangen sind, wieder befreien, indem sie sie mit ihrem Lichtschwert (Batakas) berühren. Ihre Macht reicht aber nur soweit, dass sie immer nur einen befreien können und dann wieder in den Jedi-Tempel (Weichbodenmatte) müssen, um sich wieder zu stärken.



Literaturverzeichnis

- Dethlefsen, B., Eberle, F., Gierz, M., Hiller, H., Kucera, J., Liedtke, W., Scheel, S. O., Scholz, U., Wojciechowski, T. & Zink, W. (2011). Rahmenlehrplan Kindersportschule – Kompetenzen stärken – Bewegung fördern. Schorndorf: Hofmann-Verlag.
- Werner, D. & Heß, J. Kindersport-App.

Internetquellen

- Jugendorganisation Bund Naturschutz. Spielebörse - Chaosball. Letzter Zugriff am 27.02.2019. <https://www.jbn.de/kindermuepfe/spieleboerse/chaosball/>.
- Kindersportschulen Baden Württemberg. Aktueller Prüfungskatalog 2013. Letzter Zugriff am 24.02.2019. <https://www.kindersportschulen.de/category/downloads/>.